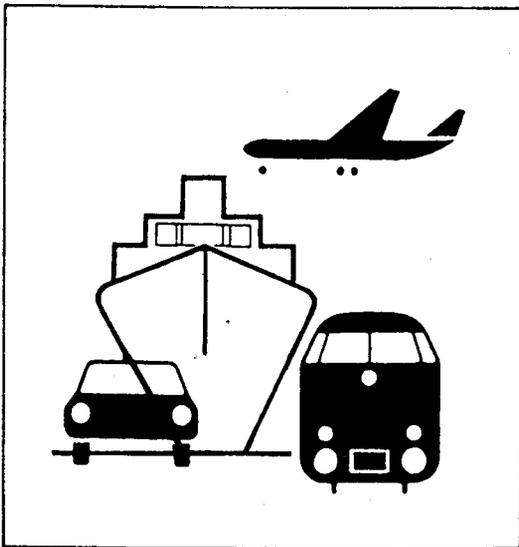


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

**April 1990**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im September 1990  
Preis: DM 3,80  
Bestellnummer: 2080200 - 90104

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990  
Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	4
Eisenbahnverkehr im April 1990 .....	5
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Gesamtübersicht	
Verkehrsleistungen .....	6
Verkehrseinnahmen .....	6
2 Entwicklung des Güterverkehrs .....	7
3 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken .....	8
4 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen ...	10
5 Stückgutversand der Verkehrsbezirke und Verkehrsgebiete .....	11
6 Verkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	12

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts

### Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer
- V = Versand
- E = Empfang

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

### Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist das Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Der durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird jedoch nicht erfaßt.

### Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expresgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

### Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn und die nicht-bundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

### Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Verkehr des Erhebungsgebietes mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet. Der nur durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird nicht erfaßt.

### Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im April 1990\*

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im April 1990 insgesamt 95,8 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 47,2 Mill. Personen zu Normaltarifen, 29,6 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 18,9 Mill. im Schülerverkehr. Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 24,9 Mill. t transportiert; außerdem wurden 19 300 t Expreßgut befördert.

Gegenüber April 1989 stieg die Zahl der beförderten Personen insgesamt um 6,9 %. Im Güterverkehr verringerte sich die Transportmenge des frachtpflichtigen Verkehrs um 3,4 % auf 24,3 Mill. t, und die tonnenkilometrischen Leistungen sanken um 4,4 % auf 4,9 Mrd. tkm. Das Transportaufkommen im Dienstgutverkehr nahm um 25 % auf knapp 0,6 Mill. t ab.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat

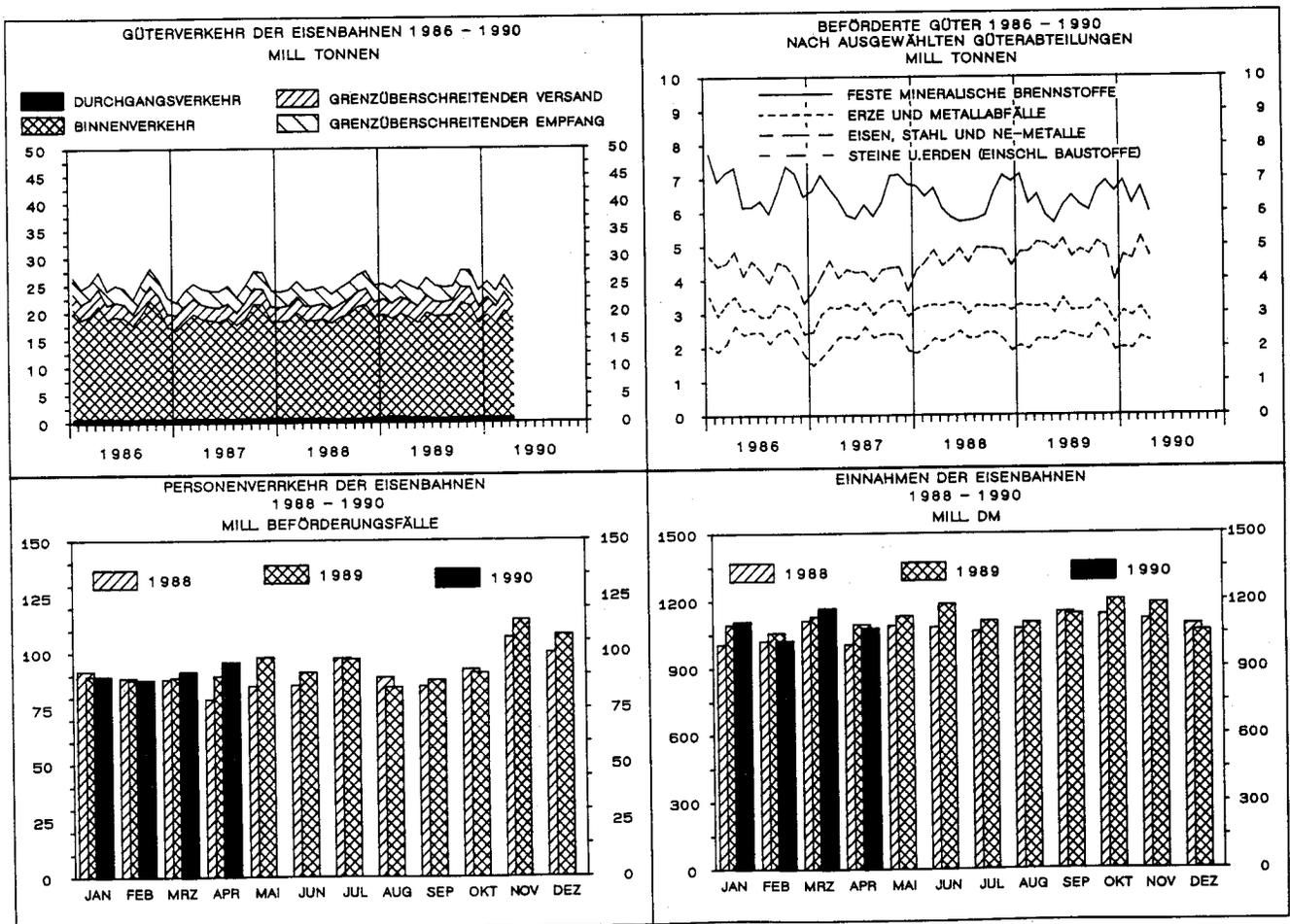
\*) Angaben zum Personenverkehr sind vorläufig.

Einnahmen in Höhe von 1 075 Mill. DM

(- 1,6 %). Während aus dem Personen- und Gepäckverkehr mit 426 Mill. DM (+ 12 %) Mehreinnahmen verbucht werden konnten, wurden im Güterverkehr mit 620 Mill. DM (- 8,4 %) Einnahmensverluste gemeldet.

In den Monaten Januar bis April 1990 wurden im Personenverkehr 365 Mill. Fahrgäste befördert (+ 2,5 % gegenüber Januar/April 1989) und 103,1 Mill. t Güter (- 0,5 %) sowie 82 300 t Expreßgut (- 6,7 %) transportiert.

Der Personen- und Gepäckverkehr erbrachte in diesem Zeitabschnitt Einnahmen in Höhe von 1 606 Mill. DM (+ 5,0 %), der Güterverkehr 2 647 Mill. DM (- 2,1 %) und der Expreßgutverkehr 120 Mill. DM (- 14 %). In den Einnahmen ist die Umsatz-(Mehrwert-)steuer nicht enthalten.



Tabelleenteil

1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	April		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis April		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1989	1990		1989	1990	
Verkehrsleistungen							
Eisenbahn insgesamt							
Personenverkehr <sup>1)</sup>							
Beförderte Personen insgesamt ...	Anzahl	89 558 627	95 766 296	+ 6,9	355 888 031	364 729 044	+ 2,5
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs .....	Anzahl	30 519 544	29 616 789	- 3,0	120 006 259	117 082 186	- 2,4
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs .....	Anzahl	15 428 489	18 936 833	+ 22,7	61 027 736	71 672 713	+ 17,4
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km) .....	Anzahl	10 310 111	11 103 359	+ 7,7	41 125 317	42 806 845	+ 4,1
Geleistete Personenkilometer insgesamt .....	1 000 Pkm	3 466 589	3 344 731	- 3,5	13 734 752	12 803 107	- 6,8
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs .....	1 000 Pkm	600 460	609 521	+ 1,5	2 297 063	2 241 427	- 2,4
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs .....	1 000 Pkm	247 074	303 069	+ 22,7	948 294	1 091 076	+ 15,1
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km) .....	1 000 Pkm	160 148	167 065	+ 4,3	628 099	640 551	+ 2,0
Mittlere Reiseweite .....	km	38,7	34,9	- 9,8	38,6	35,1	- 9,1
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs .....	km	19,7	20,6	+ 4,6	19,1	19,1	± 0,0
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs .....	km	16,0	16,0	± 0,0	15,5	15,2	- 1,9
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km) .....	km	15,5	15,1	- 2,6	15,3	15,0	- 2,0
Expressgutverkehr							
Beförderte Tonnen .....	t	22 184	19 319	- 12,9	88 231	82 334	- 6,7
Tariftonnenkilometer .....	1 000 tkm	6 300	5 481	- 13,0	25 172	25 440	+ 1,1
Mittlere Versandweite .....	km	284,0	283,7	- 0,1	285,3	309,0	+ 8,3
Güterverkehr							
Beförderte Gütermengen insgesamt .....	1 000 t	25 925	24 869	- 4,1	103 638	103 095	- 0,5
Frachtpflichtiger Verkehr .....	1 000 t	25 165	24 299	- 3,4	101 268	101 043	- 0,2
Stückgut .....	1 000 t	256	229	- 10,6	1 012	988	- 2,4
Wagenladungen .....	1 000 t	24 909	24 070	- 3,4	100 257	100 055	- 0,2
Dienstgut 2) .....	1 000 t	761	571	- 25,0	2 369	2 052	- 13,4
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer insgesamt .....	1 000 tkm	5 256 802	5 000 913	- 4,9	21 050 849	20 722 662	- 1,6
Frachtpflichtiger Verkehr .....	1 000 tkm	5 139 902	4 915 213	- 4,4	20 691 650	20 400 062	- 1,4
Stückgut .....	1 000 tkm	88 773	78 927	- 11,1	352 150	339 799	- 3,5
Wagenladungen .....	1 000 tkm	5 051 130	4 836 285	- 4,3	20 339 500	20 060 263	- 1,4
Dienstgut 2) .....	1 000 tkm	116 900	85 700	- 26,7	359 200	322 600	- 10,2
Mittlere Versandweite insgesamt .....	km	202,8	201,1	- 0,8	203,1	201,0	- 1,0
Verkehrseinnahmen <sup>3)</sup>							
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt .....	1 000 DM	1 092 255,1	1 075 125,3	- 1,6	4 371 181,4	4 372 911,7	+ 0,0
dar.: Personenverkehr .....	1 000 DM	380 914,2	425 761,0	+ 11,8	1 529 312,2	1 605 841,4	+ 5,0
Expressgutverkehr .....	1 000 DM	34 083,1	29 085,2	- 14,7	138 692,8	119 700,0	- 13,7
Güterverkehr .....	1 000 DM	677 257,8	620 279,1	- 8,4	2 703 176,4	2 647 370,3	- 2,1

1) Vorläufiges Ergebnis.  
2) Nur Deutsche Bundesbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG		APRIL	MAERZ	APRIL	JANUAR BIS APRIL		ZU(+)/BZW. ABNAHME		%
		1989	1990	1990	1989	1990	(-) JAN.-APRIL	1990 GEGEN 1989	
		TONNEN							
HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		18 289 849	19 427 775	17 372 796	73 655 418	72 613 218	1 042 200-	1,4-	
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)	VERSAND EMPFANG	263 468 722 128	389 037 782 974	405 213 731 464	1 077 530 2 966 667	1 522 355 2 781 981	444 825+ 186 686-	41,3+ 6,3-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	2 729 885 2 138 317	2 916 800 2 361 189	2 734 696 2 158 749	10 524 592 8 572 196	11 236 844 9 017 309	712 252+ 445 113+	6,8+ 5,2+	
DURCHGANGSVERKEHR		765 121	790 129	667 026	3 458 219	2 882 998	575 221-	16,6-	
GESAMTVERKEHR		24 908 768	26 667 904	24 069 944	100 256 622	100 054 705	201 917-	0,2-	
BEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN DES GUETERVERZEICHNISSES									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE		793 918	699 070	574 710	2 734 036	2 670 995	63 041-	2,3-	
AND. NAHRUNGSMITTEL		517 360	450 862	446 327	1 934 981	1 852 417	82 564-	4,3-	
FESTE MIN. BRENNST.		5 895 787	6 724 822	6 002 881	25 749 081	25 866 514	117 433+	0,5+	
MINERALOELERZGN. U. AE		1 658 614	1 890 158	1 943 647	6 687 406	7 365 865	678 459+	10,1+	
ERZE, METALLABFAELLE		3 235 971	3 153 841	2 760 724	12 864 183	11 864 820	999 363-	7,8-	
EISEN-, NE-METALLE		5 061 591	5 249 446	4 688 416	19 793 064	19 237 905	555 159-	2,8-	
STEINE U. ERDEN		2 233 041	2 283 642	2 172 282	8 432 297	8 366 180	66 117-	0,8-	
DUENGEMITTEL		619 947	756 968	507 055	2 520 222	2 250 832	269 390-	10,7-	
CHEM. ERZEUGNISSE		1 700 042	1 840 974	1 661 859	6 973 263	7 000 083	26 820+	0,4+	
AND. HALB-U. FERTIGERZ.		1 470 745	1 578 379	1 412 447	5 823 141	5 789 279	33 862-	0,6-	
BES. TRANSPORTGUETER		1 721 752	2 039 742	1 899 596	6 744 948	7 789 815	1 044 867+	15,5+	
GESAMTVERKEHR		24 908 768	26 667 904	24 069 944	100 256 622	100 054 705	201 917-	0,2-	
BEFOERDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
STEINKOEHLE (21)	INSGESAMT	4 233 021	5 345 442	4 717 110	18 744 849	20 548 448	1 803 599+	9,6+	
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		4 028 703	5 034 201	4 441 651	18 042 907	19 380 719	1 337 812+	7,4+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	161 262 42 406	263 856 30 246	220 651 35 605	592 043 109 194	1 003 859 106 724	411 816+ 2 470-	69,6+ 2,3-	
BRAUNKOEHLE (22)	INSGESAMT	350 283	487 319	431 399	1 738 729	1 806 996	68 267+	3,9+	
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		169 117	197 586	199 916	651 321	726 883	75 562+	11,6+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	26 338 107 434	23 432 192 219	21 893 150 772	89 978 704 957	81 476 791 261	8 502- 26 304+	9,4- 3,7+	
KOKS (23)	INSGESAMT	1 312 483	892 061	854 372	5 265 503	3 511 070	1 754 433-	33,3-	
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 085 462	731 630	665 451	4 455 864	2 757 828	1 698 036-	38,1-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	191 057 11 155	125 619 15 933	171 033 9 129	697 749 46 841	620 234 56 852	77 515- 10 011+	11,1- 21,4+	
KRAFTSTOFFE, HEIZOEL (32)	INSGESAMT	1 267 441	1 454 552	1 551 810	5 042 748	5 707 451	664 703+	13,2+	
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		906 540	1 076 911	1 128 998	3 504 684	4 279 167	774 483+	22,1+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	33 141 87 741	79 417 51 015	71 022 73 271	193 379 268 498	320 782 210 379	127 403+ 58 059-	65,9+ 21,6-	
EISENERZE (41)	INSGESAMT	2 132 481	2 025 931	1 726 644	8 376 099	7 492 988	883 111-	10,5-	
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 787 142	1 859 917	1 567 220	6 907 942	6 758 775	149 167-	2,2-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	48 649 296 690	47 165 795	24 159 400	340 202 1 127 814	167 719 569	340 035- 408 245-	100,0- 36,2-	
EISEN-, STAHLSCROTT (46)	INSGESAMT	922 029	996 519	906 023	3 939 031	3 865 673	73 358-	1,9-	
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		737 875	814 215	704 046	3 095 796	3 051 933	43 863-	1,4-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	151 625 22 701	143 302 17 517	160 977 14 181	651 972 101 367	599 652 71 771	52 320- 29 596-	8,0- 29,2-	
WALZWERKSERZEUGNISSE (52-55)	INSGESAMT	4 246 779	4 362 324	3 874 266	16 690 845	15 890 678	800 167-	4,8-	
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		3 167 376	3 155 933	2 726 195	12 254 779	11 411 723	843 056-	6,9-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	387 339 375 298	393 051 434 856	384 141 443 916	1 536 024 1 485 149	1 471 211 1 665 330	64 813- 180 181+	4,2- 12,1+	
STEINE UND ERDEN (61-69)	INSGESAMT	2 233 041	2 283 642	2 172 282	8 432 297	8 366 180	66 117-	0,8-	
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 775 517	1 720 903	1 634 606	6 799 983	6 446 112	353 871-	5,2-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	218 422 101 791	267 521 111 919	271 852 101 012	821 169 400 481	979 020 398 389	157 851+ 2 092-	19,2+ 0,5-	
DUENGEMITTEL (71,72)	INSGESAMT	619 947	756 968	507 055	2 520 222	2 250 832	269 390-	10,7-	
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		442 093	572 898	408 266	1 859 417	1 731 286	128 131-	6,9-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND EMPFANG	74 756 42 872	82 548 68 426	36 150 42 115	243 431 231 883	205 794 209 176	37 637- 22 707-	15,5- 9,8-	

3 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR						APRIL 1990		INSGESAMT		JANUAR APRIL 1990
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		V	E	V	E	
		V	E	V	E	V	E					
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN											
011	FLENSBURG	7 668	14 647	103	421	734	4 532	8 505	19 600	37 447	84 188	
014	ITZEHOE	78 442	40 028	5 376	1 027	10 104	1 560	93 922	42 615	425 262	175 292	
015	KIEL	25 773	10 947	470	155	8 986	5 215	35 229	16 317	138 364	65 398	
016	NEUMUNSTER	11 618	42 915	301	142	869	1 459	12 788	44 516	56 143	251 761	
017	EUTIN	3 127	4 751	-	253	407	206	3 534	5 210	22 693	23 922	
018	LUEBECK	57 321	64 314	5 656	7 409	58 694	33 479	121 671	105 202	499 416	427 608	
019	SEGEBERG/RATZEBURG	4 771	18 311	782	1 163	2 822	3 144	8 375	22 618	39 035	85 015	
	ZUSAMMEN	188 720	195 913	12 688	10 570	82 616	49 595	284 024	256 078	1 218 360	1 113 184	
02	HAMBURG											
020	HAMBURG	904 529	517 170	172 290	162 061	135 349	122 910	1 212 168	802 141	4 583 969	3 201 909	
03	NIEDERSACHSEN NORD											
031	STADE/HARBURG	61 601	61 509	3 991	12 010	24 451	11 396	90 043	84 915	371 616	281 440	
032	UELZEN	48 995	63 283	2 417	1 505	5 669	4 749	57 081	69 538	250 972	280 115	
033	VERDEN	54 410	21 098	595	509	7 177	4 424	62 182	26 031	277 034	109 668	
	ZUSAMMEN	165 006	145 890	7 003	14 025	37 297	20 569	209 306	180 484	899 622	671 223	
04	NIEDERSACHSEN WEST											
041	EMDEN	72 579	54 404	201	-	12 962	1 307	85 742	55 711	316 204	263 916	
042	OLDENBURG	138 979	115 073	4 538	2 838	29 603	30 850	173 120	148 761	701 244	562 083	
043	OSNABRUECK	30 771	109 644	3 195	370	4 207	10 454	38 173	120 468	183 314	520 860	
044	EMSLAND	139 097	107 364	209	850	8 739	4 458	148 045	112 692	631 107	453 673	
	ZUSAMMEN	381 426	386 505	8 143	4 058	55 511	47 069	445 080	437 632	1 831 869	1 800 532	
05	NIEDERSACHS. SUED-OST											
051	BRAUNSCHWEIG	1 112 854	1 472 305	45 342	55 642	96 213	34 080	1 254 409	1 562 027	5 221 122	6 563 145	
052	HANNOVER	159 183	224 666	3 707	2 144	29 008	39 046	191 898	265 856	843 571	1 153 294	
053	HILDESHEIM	84 072	77 132	869	1 091	3 965	6 486	88 906	84 709	419 689	362 372	
054	GOETTINGEN	16 563	26 477	2 083	10 088	4 156	3 948	22 842	40 511	119 691	172 019	
	ZUSAMMEN	1 372 672	1 800 580	52 001	68 963	133 382	83 560	1 558 055	1 953 103	6 604 073	8 250 834	
06	BREMEN											
061	BREMEN	190 391	649 652	2 400	4 510	74 081	64 637	266 862	712 799	1 104 548	3 076 294	
062	BREMERHAVEN	397 112	126 899	167	556	39 663	30 422	436 942	157 877	1 782 020	674 834	
	ZUSAMMEN	587 493	770 551	2 567	5 066	113 744	95 059	703 804	870 676	2 886 568	3 751 128	
07	NORDRH.-WESTF. NORD											
071	MUENSTER	204 729	89 814	3 299	2 094	41 247	8 346	249 275	100 254	1 116 281	403 027	
072	WESEL	671 122	476 124	1 435	2 508	41 621	17 106	714 178	495 738	3 161 640	1 951 794	
	ZUSAMMEN	875 851	565 938	4 734	4 602	82 868	25 452	963 453	595 992	4 277 921	2 394 821	
08	RUHRGEBIET											
081	DUISBURG	1 045 261	1 040 651	3 223	5 009	37 361	15 398	1 085 845	1 085 058	4 865 630	4 381 675	
082	ESSEN	3 157 638	2 481 099	15 584	19 138	319 951	92 779	3 493 173	2 593 016	14 751 097	10 529 989	
083	DORTMUND	1 913 232	1 833 659	31 146	20 040	38 020	35 254	1 982 398	1 888 853	8 450 476	8 262 004	
	ZUSAMMEN	6 116 131	5 355 309	49 953	44 187	395 332	147 431	6 561 416	5 546 927	28 067 263	23 173 668	
09	NORDRH.-WESTF. SUED-W											
091	HAGEN	225 617	348 912	5 972	2 003	25 741	41 115	257 230	392 030	1 060 772	1 712 821	
092	DUESSELDORF	564 107	300 682	3 136	1 053	33 184	32 672	600 427	334 407	2 496 864	1 345 721	
093	KREFELD	280 824	387 126	3 493	1 128	56 834	50 153	341 091	438 407	1 386 171	1 911 911	
094	AACHEN	278 212	174 294	1 677	89	161 352	19 149	441 241	193 532	1 831 838	748 054	
095	KOELN	486 552	468 279	6 331	1 586	137 563	64 730	630 446	534 595	2 469 687	2 152 155	
	ZUSAMMEN	1 835 212	1 679 293	20 549	5 859	414 674	207 819	2 270 435	1 892 971	9 245 332	7 880 662	
10	NORDRH.-WESTF. OST											
101	BIELEFELD	39 296	229 673	1 530	2 453	10 154	19 491	50 980	251 617	213 326	1 174 584	
102	PADERBORN	31 882	43 311	1 102	149	3 256	5 470	36 240	48 930	147 182	184 403	
103	ARNSBERG	95 692	68 804	437	740	2 901	5 993	99 030	75 537	389 181	328 470	
104	SIEGEN	88 528	126 580	2 262	926	13 586	7 629	104 376	135 195	450 061	649 999	
	ZUSAMMEN	255 398	468 368	5 331	4 268	29 897	38 583	290 626	511 219	1 199 750	2 337 456	
11	HESSEN NORD											
111	KASSEL	260 005	133 460	4 498	5 812	35 382	11 890	299 875	151 162	1 215 548	648 598	
112	MARBURG	18 446	23 217	35	735	3 428	2 160	21 909	26 112	73 855	116 452	
	ZUSAMMEN	278 451	156 677	4 523	6 547	38 810	14 050	321 784	177 274	1 295 403	765 050	



4 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN

NR. DER SYST	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBB. V=E	VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMT-VERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR D. DDR U. BERL. (O)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR APRIL 1990	JANUAR BIS APRIL 1990	
			V	E	V	E					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.											
00	LEBENDE TIERE	2 300	-	-	1 619	3	3 922	-	-	3 922	15 707
01	GETREIDE	9 077	48	8 823	4 321	18 441	40 710	23 326	22 833	64 036	487 810
02	KARTOFFELN	805	-	-	344	12 594	13 743	3 018	300	16 761	51 791
03	FRUECHTE, GEMUESE	34 932	40	-	16 613	22 573	74 158	10 414	2 100	84 572	399 440
04	TEXTILE ROHSTOFFE	21 359	3 000	1 009	18 737	4 786	48 891	1 743	54	50 634	187 333
05	HOLZ UND KORK	86 481	18 628	5 157	117 828	68 222	298 316	36 063	4 933	334 379	1 440 119
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 828
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG	13 676	444	500	1 424	2 693	18 737	1 669	453	20 406	92 967
	ZUSAMMEN	170 630	22 160	15 489	160 886	129 312	498 477	76 233	30 673	574 710	2 670 995
AND. NAHRUNGSMITTEL											
11	ZUCKER	37 016	-	26	14 484	-	51 526	112	-	51 638	173 719
12	GETRAENKE	10 173	1 323	3 537	4 17	25 264	40 714	4 701	1 576	45 415	201 258
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	27 728	290	37	13 018	1 986	43 059	7 112	772	50 171	221 589
14	FLEISCH, EIER, MILCH	8 506	18 392	-	23 053	-	49 951	5 188	626	55 139	222 885
16	GETREIDE U. AE. ERZGN	19 053	860	340	3 462	5 429	29 144	11 282	9 450	40 426	183 342
17	FUTTERMITTEL	45 580	60 134	1 234	41 274	5 598	153 820	8 894	66	162 714	688 711
18	DELSAATEN, FATTE ANG.	16 530	8 685	2 150	2 869	8 237	38 471	2 353	621	40 824	160 913
	ZUSAMMEN	164 586	89 684	7 324	98 577	46 514	406 685	39 642	13 111	446 327	1 852 417
FESTE MIN. BRENNST.											
21	STEINKOEHLE, -BRIKETTS	4 441 651	18 553	-	220 651	35 605	4 716 460	650	-	4 717 110	20 548 448
22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	199 916	-	56 650	21 893	150 772	429 231	2 168	1 691	431 399	1 806 996
23	KOKS	665 451	1 468	5 236	171 033	9 129	852 317	2 055	-	854 372	3 511 070
	DAR STEINKOEHLENKOKS	665 441	1 468	-	171 033	9 129	847 071	2 055	-	849 126	3 477 684
	ZUSAMMEN	5 307 018	20 021	61 886	413 577	195 506	5 998 008	4 873	1 691	6 002 881	25 866 514
MINERALOELERZGN. U. AE.											
31	ROHES ERDOEL	110 076	-	-	-	-	110 076	-	-	110 076	460 676
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 128 998	80 938	195 194	71 022	73 271	1 549 423	2 387	60	1 551 810	5 707 451
33	NATUR-, RAFFINIERIEGAS	91 890	1 354	8 456	21 967	19 174	142 831	1 440	-	144 271	635 106
34	MINERALOELERZGN. ANG.	91 955	3 565	15 782	14 740	7 213	133 255	4 235	1 412	137 490	561 632
	ZUSAMMEN	1 422 909	85 857	219 432	107 729	99 658	1 935 585	8 062	1 472	1 943 647	7 365 865
ERZE, METALLABFAELLE											
41	EISENERZE	1 567 220	-	-	24	159 400	1 726 644	-	-	1 726 644	7 492 988
45	NE-METALLERZE	92 390	20 662	1 916	6 728	4 689	126 385	1 672	191	128 057	506 155
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	704 046	22 329	3 567	160 977	14 181	905 100	923	-	906 023	3 865 673
	DAR SCHWEFELKIESABBRAND	1 100	-	-	-	-	1 100	-	-	1 100	2 750
	ZUSAMMEN	2 363 656	42 991	5 483	167 729	178 270	2 758 129	2 595	191	2 760 724	11 864 820
EISEN, NE-METALLE											
51	ROHEISEN, -STAHL	655 130	2 731	15 452	33 559	9 322	716 194	1 846	19	716 040	2 931 564
52	STAHLHALBZEUG	1 466 292	62 228	60 607	85 802	48 935	1 723 864	1 899	-	1 725 763	7 188 968
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	499 165	2 674	28 061	91 611	184 093	805 604	18 479	4 892	824 083	3 212 322
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	580 785	12 181	56 215	172 455	189 891	1 011 527	53 202	7 725	1 064 729	4 458 150
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN	179 953	1 974	8 534	34 273	20 997	245 731	13 960	4 011	259 691	1 031 238
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	56 883	6 590	1 034	12 460	13 113	90 080	6 030	188	96 110	415 663
	ZUSAMMEN	3 438 208	88 378	169 903	430 160	466 351	4 593 000	95 416	16 835	4 688 416	19 237 905
STEINE U. ERDEN											
61	SAND, KIES, BIMS, TON	387 637	296	97 880	206 615	13 280	705 708	2 977	170	708 685	2 616 184
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	151 686	122	228	22 786	41	174 863	2 471	-	177 334	784 448
	DAR STEIN-, SALINENSALZ	65 013	-	-	4 049	41	69 103	2 471	-	71 574	311 214
63	AND. STEINE U. ERDEN	783 065	576	30 673	23 298	41 336	878 948	9 100	1 659	888 048	3 389 842
64	ZEMENT, KALK	263 386	49	9 486	2 212	25 225	300 358	1 222	1 056	301 580	1 179 488
65	GIPS	7 996	-	70	1 199	-	9 265	-	-	9 265	58 541
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	40 836	2 122	5 272	15 742	21 130	85 102	2 288	-	87 370	337 677
	ZUSAMMEN	1 634 606	3 165	143 609	271 852	101 012	2 154 244	18 038	2 885	2 172 282	8 366 180
DUENGMITTEL											
71	NAT. DUENGMITTEL	38 325	-	1 801	9 426	348	49 900	3 852	3 800	53 752	351 636
72	CHEM. DUENGMITTEL	369 941	-	13 843	26 724	41 767	452 275	1 028	54	453 303	1 899 196
	ZUSAMMEN	408 266	-	15 644	36 150	42 115	502 175	4 880	3 854	507 055	2 250 832
CHEM. ERZEUGNISSE											
81	CHEM. GRUNDS. U. A.	529 841	18 016	43 308	144 911	145 508	881 584	39 356	7 028	920 940	3 820 986
82	ALUMINIUMOXID	17 887	1 539	216	11 610	4 776	36 028	503	-	36 531	159 851
83	BENZOL, TEER U. AE.	59 480	250	30 334	6 842	28 906	125 812	2 078	188	127 890	488 333
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	113 258	2 532	84	42 694	22 560	181 128	13 108	503	194 236	890 867
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	230 938	8 852	3 290	68 473	52 018	363 571	18 691	4 669	382 262	1 640 046
	ZUSAMMEN	951 404	31 189	77 232	274 530	253 768	1 588 123	73 736	12 388	1 661 859	7 000 083
AND. HALB-U. FERTIGERZ.											
91	FAHRZEUGE	359 594	1 289	857	170 424	69 645	601 809	28 496	648	630 305	2 584 222
92	LANDMASCHINEN	8 504	90	137	7 399	4 895	21 025	4 548	289	25 573	107 301
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	87 017	2 680	1 108	42 428	31 114	164 347	9 674	1 248	174 021	681 857
94	EBM-WAREN U. A.	48 871	906	3 755	11 129	10 905	75 566	2 420	262	77 986	288 983
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	36 729	9	1 154	12 434	8 610	58 936	4 470	221	63 406	262 682
96	LEDER-U. TEXTILWAREN	14 307	2 208	129	1 708	1 903	20 255	1 839	459	22 094	93 152
97	SONSTIGE WAREN ANG.	179 333	9 081	5 988	51 803	92 499	338 704	80 358	876	419 062	1 771 042
	ZUSAMMEN	734 355	16 263	13 128	297 325	219 571	1 280 642	131 805	4 003	1 412 447	5 789 279
BES. TRANSPORTGUETER											
99	BES. TRANSPORTGUETER	777 158	5 505	2 334	476 181	426 672	1 687 850	211 746	491	1 899 596	7 789 815
	INSGESAMT	17 372 796	405 213	731 464	2 734 696	2 158 749	23 402 918	667 026	87 594	24 069 944	100 054 705

## 5 STUECKGUTVERSAND DER VERKEHRSBEZIRKE UND DER VERKEHRSGEBIETE

TONNEN

NR. DER SYST.	VERSAND-VG VERSAND-VB	INSGESAMT		NR. DER SYST.	VERSAND-VG VERSAND-VB	INSGESAMT	
		APRIL 1990	JANUAR BIS APRIL 1990			APRIL 1990	JANUAR BIS APRIL 1990
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN			12	HESSEN SUED		
011	FLensburg	793	3 215	121	GIessen	3 189	13 239
014	ITZehoe	366	1 934	122	FULDA	1 531	6 951
015	KIEL	394	1 775	123	FRANKFURT	6 490	29 009
016	NEUMuENSTER	732	3 637	124	DARMSTADT	5 016	22 936
017	EUTIN	43	181				
018	LUEBECK	1 330	5 395		ZUSAMMEN	16 226	72 135
019	SEGEBERG/RATZEBURG	73	437				
	ZUSAMMEN	3 731	16 574	13	RHEINL-PFALZ NORD		
02	HAMBURG			131	MONTABAU	3 080	13 098
020	HAMBURG	4 405	19 359	132	KOBLENZ	2 778	11 919
				133	TRIER	968	4 181
					ZUSAMMEN	6 826	29 198
03	NIEDERSACHSEN NORD			14	RHEINL-PFALZ SUED		
031	STADE/HARBURG	680	2 904	141	MAINZ	3 761	14 635
032	UELZEN	1 759	7 178	142	KAISERSLAUTERN	1 610	6 909
033	VERDEN	685	2 502	143	LUDWIGSHAFEN	1 753	7 430
	ZUSAMMEN	3 124	12 584		ZUSAMMEN	7 124	28 974
04	NIEDERSACHSEN WEST			15	BADEN-WUER. NORD-WEST		
041	EMDEN	695	2 857	151	MANNHEIM	3 829	16 418
042	OLDENBURG	4 063	15 647	152	KARLSRUHE	2 337	10 643
043	OSNABRUECK	4 524	17 609	153	PFORZHEIM	1 924	8 609
044	EMSLAND	1 591	6 509		ZUSAMMEN	8 090	35 670
	ZUSAMMEN	10 873	42 622	16	BADEN-WUER. OST		
05	NIEDERSACHS. SUED-OST			161	HEILBRONN	3 844	16 799
051	BRAUNSCHWEIG	3 619	13 847	162	STUTTGART	10 867	47 842
052	HANNOVER	3 409	15 385	163	ULM	4 120	17 577
053	HILDESHEIM	3 664	16 613	164	TUEBINGEN	1 914	7 733
054	GOETTINGEN	3 793	17 312	165	RAVENSBURG	5 002	19 778
	ZUSAMMEN	14 485	63 157		ZUSAMMEN	25 747	109 729
06	BREMEN			17	BADEN-WUER. SUED-WEST		
061	BREMEN	3 608	18 508	171	FREIBURG	2 974	12 745
062	BREMERHAVEN	938	3 697	172	DONAUESCHINGEN	1 170	4 592
	ZUSAMMEN	4 546	22 205	173	KONSTANZ/LOERRACH	1 744	8 393
07	NORDRH.-WESTF. NORD			18	NORDBAYERN		
071	MUENSTER	4 053	18 330	181	ASCHAFFENBG/WUERZBG	3 504	15 165
072	WESEL	1 251	6 011	182	SCHWEINFURT	1 463	5 872
	ZUSAMMEN	5 304	24 341	183	BAYREUTH	8 486	35 895
08	RUHRGEBIET			184	MUERNBERG	6 447	25 850
081	DUISBURG	1 478	6 837	185	ANSBACH	1 450	6 493
082	ESSEN	4 721	19 808		ZUSAMMEN	21 350	89 275
083	DDP.TMUND	6 294	24 871	19	OSTBAYERN		
	ZUSAMMEN	12 493	51 516	191	REGENSBURG	2 100	9 339
09	NORDRH.-WESTF. SUED-W			192	AMBERG/WEIDEN	2 012	8 597
091	HAGEN	8 969	38 255	193	PASSAU	1 979	8 574
092	DUESSELDORF	9 705	46 060	194	LANDSHUT	911	3 687
093	KREFELD	2 300	10 392		ZUSAMMEN	7 002	30 197
094	AACHEN	1 956	8 377	20	SUEDBAYERN		
095	KOELN	6 643	28 699	201	INGOLSTADT	733	3 212
	ZUSAMMEN	29 573	131 783	202	AUGSBURG	1 678	6 883
10	NORDRH.-WESTF. OST			203	MUENCHEN	3 690	16 924
101	BIELEFELD	12 534	53 777	204	KEMPTEN	850	3 617
102	PADERBORN	432	1 991	205	GARM.-PARTENKIRCHEN	929	4 006
103	ARNSBERG	4 904	20 927	206	ROSENHEIM	1 680	7 038
104	SIEGEN	3 492	14 526	207	MEMMINGEN	1 565	6 498
	ZUSAMMEN	21 362	91 221		ZUSAMMEN	11 125	48 178
11	HESSEN NORD			21	SAARLAND		
111	KASSEL	2 955	13 385	211	SAARLAND	2 265	9 152
112	MARBURG	967	4 229	22	BERLIN (WEST)		
	ZUSAMMEN	3 922	17 614	221	BERLIN (WEST)	350	1 677
					INSGESAMT	225 811	972 891

## 6 GUETERVERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	VERKEHR DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		APRIL		INSGESAMT		JANUAR APRIL 1990	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	32 366	156 354	163 547	12 688	10 570	82 616	49 595	284 024	256 078	1 218 360	1 113 184		
HAMBURG	28 264	876 265	488 906	172 290	162 061	135 349	122 910	1 212 168	802 141	4 583 969	3 201 909		
NIEDERSACHSEN	1 135 044	784 060	1 197 931	67 147	87 046	226 190	151 198	2 212 441	2 571 219	9 335 564	10 722 589		
BREMEN	278 563	308 910	491 968	2 567	5 066	113 744	95 059	703 804	870 676	2 886 568	3 751 128		
NORDRHEIN-WESTFALEN	7 149 254	1 933 338	919 654	80 567	58 916	922 771	419 285	10 085 930	8 547 109	42 790 266	35 786 607		
HESSEN	135 401	401 580	434 753	12 019	7 824	179 664	109 394	726 664	687 372	2 988 280	2 802 200		
RHEINLAND-PFALZ	47 601	346 166	294 682	14 534	17 836	199 880	103 602	608 181	463 721	2 538 425	2 028 014		
BADEN-WUERTTEMBERG	536 063	508 498	828 813	11 896	6 268	298 597	276 891	1 355 054	1 648 035	5 172 811	7 062 089		
BAYERN	892 473	489 063	936 228	12 362	69 853	417 474	605 883	1 811 372	2 504 437	7 274 336	10 027 843		
SAARLAND	967 212	326 340	256 042	6 824	93	155 550	222 914	1 455 926	1 446 261	6 371 151	6 024 691		
BERLIN (WEST)	-	39 961	158 011	12 319	305 931	2 861	2 018	55 141	465 960	211 687	1 892 254		
BUNDESGBIET	11 202 261	6 170 535	6 170 535	405 213	731 464	2 734 696	2 158 749	20 512 705	20 263 009	85 372 417	84 412 508		

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle (bis Dez. 1988 Reihe 3.3)

Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.